



Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2021/02549**
Datum: 28.04.2021
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: EB Kita
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Betriebsausschuss Eigenbetrieb Kindertagesstätten	18.06.2021	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	21.07.2021	öffentlich Entscheidung

Betreff: Namensgebung für Kita-Neubau Albrecht-Dürer-Straße II, Albrecht-Dürer-Straße 8a, Halle (Saale)

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat stimmt der Namensgebung für den Kita-Neubau Albrecht-Dürer-Straße II, Albrecht-Dürer-Straße 8a, Halle (Saale) in Kita „Pfüzenspringer“ zu.

Katharina Brederlow
Beigeordnete

Darstellung finanzielle Auswirkungen

Für Beschlussvorlagen und Anträge der Fraktionen

Finanzielle Auswirkungen

ja

nein

Aktivierungspflichtige Investition

ja

nein

Ergebnis Prüfung kostengünstigere Alternative

Folgen bei Ablehnung

A	Haushaltswirksamkeit HH-Jahr ff.	Jahr	Höhe (Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Ergebnisplan	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (gesamt)			
Finanzplan	Einzahlungen (gesamt)			
	Auszahlungen (gesamt)			

B Folgekosten (Stand:		ab Jahr	Höhe (jährlich, Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (ohne Abschreibungen)			
	Aufwand (jährliche Abschreibungen)			

Auswirkungen auf den Stellenplan

ja

nein

Wenn ja, Stellenerweiterung:

Stellenreduzierung:

Familienverträglichkeit:

ja

Gleichstellungsrelevanz:

ja

Klimawirkung:

positiv

keine

negativ

Mit dieser Beschlussfassung ist keine Klimafolgewirkung zu verzeichnen.

Begründung:

Während der Antrags-, Planungs- und Bauphase der Kita war es naheliegend, das Objekt Kita-Neubau, Albrecht-Dürer-Straße 8a, Halle (Saale) zu nennen. Die Orientierung am Straßennamen sowie die unmittelbare Nähe zur Grundschule und dem Hort „Albrecht Dürer“ macht diesen Namen legitim.

Es ist ein moderner Neubau entstanden, der zwei Kindertageseinrichtungen mit unterschiedlichen pädagogischen Profilierungen beherbergt. Zurzeit werden die beiden Einrichtungen unter Kita Albrecht-Dürer I und II geführt.

Am 30.11.2020 bezogen die Kinder und Erzieher*innen der Integrativen Kindertagesstätte Traumland und Integrativen Kindertagesstätte Sausewind das neue Objekt.

Die Kindereinrichtung Albrecht-Dürer II (Int. KT Sausewind) hat nach einiger Zeit der Reflexion und Evaluierung ihre Konzeption unter dem Schwerpunkt „Natur erleben“ profiliert. Bereits bei der Planung des neuen Hauses wurde dieser konzeptionelle Schwerpunkt berücksichtigt. Dies spiegelt sich in der Gestaltung des Außengeländes und der Ausgestaltung der Räume wider. Auch der neue Name sollte die konzeptionellen Inhalte und das kindliche Explorationsverhalten metaphorisch aufgreifen. In einem demokratischen Wahlverfahren, welches alle Akteurinnen und Akteure einbezog, wurde aus zwei

Möglichkeiten der Name „Pfüzenspringer“ gewählt. In diesem Namen lässt sich die kindorientierte naturpädagogische Idee, die den Ausgangspunkt der pädagogischen Arbeit im neuen Objekt bildet, erkennen. Natur wird mit allen Sinnen erlebbar gemacht. Durch das große Außengelände mit seinen verschiedenen Herausforderungen, durch Naturtage in der Heide, mehrtägige Natur-Kitafahrten und weiteren naturbezogenen Projekten, können Kinder ihren Forscher- und Entdeckerdrang ausleben. Sie können den Dingen in ihrem natürlichen Umfeld auf den Grund gehen.

„Pädagogische Fachkräfte wissen, dass Kinder mit all ihren Sinnen und ihrem gesamten Körper erfahren. Sie verzichten deshalb auf Verbote, sich schmutzig zu machen, in Pfützen zu spielen, einen Erdhügel hinunter zu rutschen oder über die Wiese zu robben [...].“ (Bildungsprogramm Sachsen-Anhalt „Bildung elementar-Bildung von Anfang an“)

Anlagen:

keine